

Gebrauchsinformation

Bitte aufmerksam lesen!

Liebe Patientin, lieber Patient!

Bitte lesen Sie folgende Gebrauchsinformation aufmerksam, weil sie wichtige Informationen darüber enthält, was Sie bei der Anwendung dieses Arzneimittels beachten sollen. Bei Fragen oder auftretenden Nebenwirkungen holen Sie bitte medizinischen Rat ein.

PYROGENIUM HANOSAN

Mischung

Homöopathisches Arzneimittel

Zusammensetzung:

10 g (entsprechen ca. 10,8 ml) enthalten arzneilich wirksame Bestandteile:

Pyrogenium-Nosode (HAB 1934) Dil. D8 (HAB 1, Vorschrift 44)	6,6 mg
Echinacea Ø	1667,0 mg
Bryonia Dil. D2	6,6 mg
Kalium chloricum (HAB 1934) Dil. D2 (HAB 1, Vorschrift 5 a)	6,6 mg
Toxicodendron quercifolium e summitatibus rec. Dil. D2 (HAB 1, Vorschrift 2 a)	3,3 mg
Hydrargyrum bicyanatum (Mercurius cyanatus) Dil. D6	10,0 mg
Lachesis mutus Dil. D8	6,6 mg
Crotalus horridus (HAB 1934) Dil. D8 (HAB 1, SV 5 a)	3,3 mg
Sonstige Bestandteile: Äthanol, gereinigtes Wasser	

Darreichungsform und Packungsgröße:

Mischung

50 ml Tropfen zum Einnehmen

Homöopathisches Arzneimittel bei Entzündungen

Pharmazeutischer Unternehmer und Hersteller:

HANOSAN GmbH, Hanosanstr. 1, D-30826 Garbsen

Telefon 05131 / 45930, Fax 05131 / 459345

Anwendungsgebiete:

Die Anwendungsgebiete leiten sich von den homöopathischen Arzneimittelbildern ab. Dazu gehören unterstützende Behandlung entzündlicher Erkrankungen.

Hinweis:

Bei anhaltenden, unklaren oder neu auftretenden Beschwerden sollte ein Arzt aufgesucht werden, da es sich bei Entzündungen um Erkrankungen handeln kann, die einer ärztlichen Abklärung bedürfen.

Gegenanzeigen:

Nicht anwenden bei:

- Alkoholkranken
- Überempfindlichkeit gegen Echinacea (Sonnenhut) oder andere Korbblütler,
- bei Überempfindlichkeit gegen Giftsumachgewächse,
- bei fortschreitenden Systemerkrankungen wie Tuberkulose, Leukämie bzw. leukämieähnlichen Erkrankungen (Leukosen),
- systemisch entzündliche Erkrankungen des Bindegewebes (Kollagenosen),
- multiple Sklerose,
- AIDS-Erkrankung oder HIV-Infektion und
- Autoimmunerkrankungen

Wann dürfen Sie PYROGENIUM HANOSAN erst nach Rücksprache mit dem Arzt anwenden?

Wegen des Alkoholgehaltes soll Pyrogenium Hanosan bei Leberkranken, Epileptikern und bei Personen mit organischen Erkrankungen des Gehirns nur nach Rücksprache mit dem Arzt angewendet werden.

Was müssen Sie in der Schwangerschaft und Stillzeit beachten?

Da keine ausreichend dokumentierten Erfahrungen vorliegen und aufgrund des Alkoholgehaltes sollte PYROGENIUM HANOSAN in der Schwangerschaft und Stillzeit nur nach Rücksprache mit dem Arzt angewendet werden.

Fortsetzung auf der Rückseite

Was ist bei Kindern zu berücksichtigen?

Zur Anwendung dieses Arzneimittels bei Kindern liegen keine ausreichenden Erfahrungen vor. Es soll deshalb und wegen des Alkoholgehaltes bei Kindern unter 12 Jahren nicht angewendet werden.

Vorsichtsmaßnahmen für die Anwendung:

Dieses Arzneimittel enthält 49 Vol.-% Alkohol.

Als maximale Tagesgabe nach der Dosierungsanleitung werden bei der Akutdosierung bis zu 1,12 g Alkohol und bei der chronischen Dosierung bis zu 0,28 g Alkohol zugeführt.

Ein gesundheitliches Risiko besteht u. a. bei Leberkranken, Epileptikern, Hirnkranken oder Hirngeschädigten sowie für Schwangere und Kinder. Die Wirkung anderer Arzneimittel kann beeinträchtigt oder verstärkt werden.

Wechselwirkungen mit anderen Mitteln:

Allgemeiner Hinweis:

Die Wirkung eines homöopathischen Arzneimittels kann durch allgemein schädigende Faktoren in der Lebensweise und durch Reiz- und Genussmittel ungünstig beeinflusst werden.

Falls Sie sonstige Arzneimittel einnehmen, fragen Sie Ihren Arzt.

Beeinflussung der Wirkung von anderen Arzneimitteln:

Nicht bekannt.

Dosierungsanleitung und Art der Anwendung:

Wieviel von PYROGENIUM HANOSAN und wie oft sollten Sie PYROGENIUM HANOSAN anwenden?

Soweit nicht anders verordnet: Bei akuten Zuständen alle halbe bis ganze Stunde, höchstens 12mal täglich, je 5–10 Tropfen einnehmen.

Bei chronischen Verlaufsformen 1–3mal täglich 5–10 Tropfen einnehmen.

Dauer der Anwendung:

Wie lange sollten Sie PYROGENIUM HANOSAN anwenden?

PYROGENIUM HANOSAN sollte ohne ärztlichen Rat nicht länger als 8 Wochen eingenommen werden.

Anwendungsfehler/Überdosierung:

Die Einnahme größerer Mengen des Arzneimittels kann insbesondere bei Kleinkindern zu einer Alkoholvergiftung führen; in diesem Fall besteht Lebensgefahr, weshalb unverzüglich ein Arzt aufzusuchen ist. Bei Einnahme des gesamten Flascheninhaltes werden etwa 20 g Alkohol aufgenommen.

Nebenwirkungen:

In Einzelfällen können Überempfindlichkeitsreaktionen auftreten. Für Arzneimittel mit Zubereitungen aus Sonnenhut (Echinacea) wurden Hautausschlag, Juckreiz, selten Gesichtsschwellung, Atemnot, Schwindel und Blutdruckabfall beobachtet. In diesen Fällen sollten Sie das Arzneimittel absetzen und Ihren Arzt aufsuchen.

Tritt wiederholt Speichelfluss auf, ist das Mittel abzusetzen.

Bei der Anwendung von homöopathischen Arzneimitteln können sich die vorhandenen Beschwerden vorübergehend verschlimmern (Erstverschlimmerung). In diesem Fall sollten Sie das Arzneimittel absetzen und Ihren Arzt befragen.

Wenn Sie Nebenwirkungen bei sich beobachten, die nicht in dieser Packungsbeilage aufgeführt sind, teilen Sie diese bitte Ihrem Therapeuten oder Apotheker mit.

Hinweise und Angaben zur Haltbarkeit:

Das Arzneimittel soll nach Ablauf des aufgedruckten Verfalldatums nicht mehr angewendet werden.

Dieses Präparat enthält Naturstoffe; eventuell auftretende Geschmacksveränderungen oder Trübungen haben keinen Einfluss auf die Wirksamkeit.

Vor Gebrauch schütteln!

Arzneimittel für Kinder unzugänglich aufbewahren!

Stand der Information: 0605/1



Hilft mit den Kräften der Natur

PYROGENIUM HANOSAN